

**STADT GÜGLINGEN**  
**Tagesordnungspunkt Nr. 5**  
**Vorlage Nr. 17/2023**  
**Sitzung der Verbandsversammlung**  
**am 28. November 2023**  
**-öffentlich-**

**Kläranlage**

**Vergabe zur Ertüchtigung der Phosphatelimination**

**Beschlussantrag**

Los 1 - Der Auftrag zur Dosier- und EMSR-Technik wird an die Firma Likusta Umwelttechnik GmbH aus 35423 Lich zum Angebotspreis über 573.754,45 € brutto erteilt.

Los 2 - Der Auftrag zu den Bauarbeiten wird an die Firma Lintz & Hinninger GmbH & Co. KG aus 74282 Mosbach zum Angebotspreis über 188.487,43 € erteilt.

Los 3 – Der Auftrag zur Ausrüstung Nachklärbecken wird an die Firma Peters GmbH aus 65606 Villmar-Aumenau zum Angebotspreis über 411.571,02 € brutto erteilt.

Los 4 – Der Auftrag zur Räumlerlaufbahn wird an den an die Firma Peters GmbH aus 65606 Villmar-Aumenau zum Angebotspreis über 135.637,39 € brutto erteilt.

Ke.17.11.2023

<b>ABSTIMMUNGSERGEBNIS</b>		
	Anzahl	
<b>Ja-Stimmen</b>		
<b>Nein-Stimmen</b>		
<b>Enthaltungen</b>		

Im Jahr 2019 wurde eine Machbarkeitsstudie zur Sanierung und Optimierung der Kläranlage Obere Zaber durch das Ingenieurbüro Enno Leonhard aus Wehrheim erstellt.

Diese Studie wurde der Verbandsversammlung am 29.10.2019 vorgestellt inclusive der Prioritätenliste der Sanierungsvorhaben auf der Kläranlage.

Priorität 1 Sanierung Vorklärung wurde 2020 durchgeführt.

Als Priorität 2 wurde der Verbandsversammlung am 29.09.2020 die Phosphatelimination bzw. eine 4. Reinigungsstufe durch das Büro Leonhard vorgestellt. Um festzustellen welche Art der Reinigung durchgeführt werden soll, ist es notwendig eine Machbarkeitsstudie zu erstellen.

Eine solche Machbarkeitsstudie wurde durch das Büro Leonhard erstellt und am 31.01.2023 der Verbandsversammlung vorgestellt. Gleichmaßen wurde die Entwurfsplanung für die Ertüchtigung der Phosphatelimination und hydraulische Optimierung der Nachklärbecken erläutert.

Der Förderbescheid für die Zuwendungen ging am 08.05.2023 ein. Die Höhe der Zuwendung richtet sich nach den Förderfähigen Kosten der Maßnahme.

Für die Ertüchtigung der Phosphatelimination und hydraulische Optimierung der Nachklärbecken wurden die anrechenbaren Kosten durch das Regierungspräsidium auf 983.629,77 € brutto ermittelt. Hieraus ergibt sich ein Höchstfördersatz von 37,7% dies bedeutet 360.600,00 € brutto an Zuwendungen können abgerufen werden.

Wenn man jetzt das Ausschreibungsergebnis von 1.309.450,29 € brutto gegenüber den Zuwendungsfähigenkosten von 983.629,77 € brutto nimmt entsteht eine Differenz von 325.820,52 € brutto.

Diese 325.820,52 € brutto sind Leistungen welche im LV mit ausgeschrieben wurden die z.B. reine Unterhaltungsarbeiten oder nicht zur Verbesserung der Reinigungsleistung bzw. der Parameter führen.

Hier das Ergebnis der Submission vom 08.11.2023:

Das Ingenieurbüro Enno Leonhard empfiehlt folgende Vergaben:

- |  |   |
|--|---|
| <i>Los 1 Dossier- und EMSR-Technik</i> | <i>Den Auftrag an die Firma Likusta Umwelttechnik GmbH aus 35423 Lich den Auftrag über 573.754,45 € brutto zu erteilen.</i>     |
| <i>Los 2 Bauarbeiten</i>               | <i>Den Auftrag an die Firma Lintz &amp; Hinninger GmbH &amp; Co. KG aus 74282 Mosbach über 188.487,43 € brutto zu erteilen.</i> |
| <i>Los 3 Ausrüstung Nachklärbecken</i> | <i>Den Auftrag an die Firma Peters GmbH aus 65606 Villmar-Aumenau über 411.571,02 € brutto zu erteilen.</i>                     |
| <i>Los 4 Räumlerlaufbahn</i>           | <i>Den Auftrag an die Firma Peters GmbH aus 65606 Villmar-Aumenau über 135.637,39 € brutto zu erteilen.</i>                     |

Die Gesamtkosten von 1.309.450,29 € brutto für Los 1 – Los 4 liegen 3,67% über der Kostenberechnung bzw. 4,06% über den bepreisten Leistungsverzeichnissen.

Für Baumaßnahmen sind in den Haushaltsjahren 2023-2026 unter 753800000002 Abwasserbeseitigung-Sanierung folgende Mittel vorgesehen.

2023	1.660.000 €
2024	1.500.000 €
2025	1.400.000 €
2026	1.400.000 €

**Projekt 20180724 – GVOZ – 310**

**Gemeindeverwaltungsverband  
Oberes Zabergäu**

**Ertüchtigung der Phosphatelimination und  
hydraulische Optimierung der Nachklärbecken auf  
der Kläranlage Güglingen-Frauenzimmern**

**Los 1  
Dosier- und EMSR-Technik  
Wertung und Vergabe**



Moselstraße 19, 61273 Wehrheim  
Telefon: 06081 9873100 | Fax: 06081 9873099  
Mail: [info@ib-leonhard.de](mailto:info@ib-leonhard.de)

**November 2023**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>PRÜFUNG NACH § 16 C VOB/A</b> .....	<b>4</b>
2.1	<b>ERGEBNIS NACH ERÖFFNUNG DER ANGEBOTE</b> .....	<b>4</b>
2.2	<b>RECHNERISCHER PRÜFUNG DER ANGEBOTE</b> .....	<b>4</b>
2.2.1	<i>Fa. Eliquo Stulz GmbH</i> .....	<b>4</b>
2.2.2	<i>Fa. Likusta Umwelttechnik GmbH</i> .....	<b>4</b>
2.3	<b>ERGEBNIS NACH RECHNERISCHER PRÜFUNG DER ANGEBOTE</b> .....	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>FORMALE PRÜFUNG ENTSPRECHEND § 16A BIS 16D VOB/A</b> .....	<b>6</b>
3.1	<b>FIRMA ELIQUO STULZ GMBH</b> .....	<b>6</b>
3.2	<b>FIRMA LIKUSTA UMWELTTECHNIK GMBH</b> .....	<b>6</b>
<b>4</b>	<b>WERTUNG DER ANGEBOTE NACH § 16 VOB/A</b> .....	<b>7</b>
4.1	<b>VERGABEART</b> .....	<b>7</b>
4.2	<b>TEILNEHMER AM WETTBEWERB</b> .....	<b>7</b>
4.3	<b>ERÖFFNUNGSTERMIN</b> .....	<b>7</b>
4.4	<b>WERTUNGSSTUFE I (AUSSCHLUSS VON ANGEBOTEN)</b> .....	<b>7</b>
4.5	<b>ERGEBNIS NACH DER WERTUNG DER ANGEBOTE</b> .....	<b>7</b>
4.6	<b>AUFKLÄRUNG DES ANGEBOTSIHALTS</b> .....	<b>7</b>
4.7	<b>WERTUNGSSTUFE III (AUSWAHL DER ANNEHMBARSTEN ANGEBOTE)</b> .....	<b>7</b>
<b>5</b>	<b>VERGABEVORSCHLAG</b> .....	<b>8</b>

## 1 Allgemeine Angaben

**Baumaßnahme:**

Ertüchtigung der Phosphatelimination und hydraulische Optimierung

**In:**

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu – Kläranlage Güglingen Frauenzimmern

**Leistung:**

Projekt 20180724 – GVOZ – 310 – Dossier- und EMSR-Technik

**Name, Adresse Fachplaner:**

Ingenieurbüro Enno Leonhard, Moselstraße 19, 61273 Wehrheim

**Name des Prüfers:**

Ingenieurbüro Enno Leonhard

E. Leonhard

Tel.: 06081 / 98 73 – 100

E-Mail: [info@ib-leonhard.de](mailto:info@ib-leonhard.de)

**Ablauf Bindefrist:**

10. Dezember 2023

**Ausführungsbeginn:**

08. Januar 2024

**Fertigstellungstermin:**

Gemäß Bauzeitenplan im Jahr 2024

## 2 Prüfung nach § 16 c VOB/A

### 2.1 Ergebnis nach Eröffnung der Angebote

Zum Submissionstermin am 08.11.2023 um 11:00 Uhr waren zwei Angebote eingegangen. Diese wurden von 1 – 2 nummeriert.

Nr. 1	Firma Eliquo Stulz GmbH	79865 Grafenhausen
Nr. 2	Firma Likusta Umwelttechnik GmbH	35423 Lich

Die Submission hat folgendes Ergebnis gebracht:

Nr.	Bieter	Endbetrag	Angaben	
			Nachlass	Nebenangebote
		[EUR]	[%]	[Anzahl]
1	Eliquo Stulz	650.896,16	-	-
2	Likusta	573.754,41	-	-

### 2.2 Rechnerischer Prüfung der Angebote

#### 2.2.1 Fa. Eliquo Stulz GmbH

Die geforderten Preise sind vollständig abgegeben worden. Die Angebotssumme bei der Eröffnung und die nachgerechnete stimmen überein.

#### 2.2.2 Fa. Likusta Umwelttechnik GmbH

Die geforderten Preise sind vollständig abgegeben worden. Die Angebotssumme bei der Eröffnung und die nachgerechnete stimmen nicht überein.

Die nachgerechnete Summe ist 573.754,45 EUR weist einen Differenzbetrag von 0,04,- EUR (Auf- und Abrundungsfehler) auf.

### 2.3 Ergebnis nach rechnerischer Prüfung der Angebote

Nach der rechnerischen Prüfung ist folgendes Ergebnis eingetreten:

Nr.	Bieter	Endbetrag	Angaben	
			Nachlass	Nebenangebote
		[EUR]	[%]	[Anzahl]
1	Eliquo Stulz	650.896,16	-	-
2	Likusta	573.754,45	-	-

Damit ergibt sich folgende Biiterrangfolge ohne Berücksichtigung von Nachlässen und Nebenangeboten (siehe hierzu auch Anlage Preisspiegel)

1.    Nr. 2   Fa. Likusta Umwelttechnik GmbH           573.754,45 EUR
2.    Nr. 1   Fa. Eliquo Stulz GmbH                    650.896,16 EUR

Die Biiterrangfolge ändert sich nicht, wenn die Tagelohnarbeiten nicht berücksichtigt werden.

<b>3 Formale Prüfung entsprechend § 16a bis 16d VOB/A</b>
---

**3.1 Firma Eliquo Stulz GmbH**

Das Angebot ist rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist eingegangen.

Im Angebotsschreiben sind die geforderten Erklärungen bzw. die in der Anforderung zur Angebotsabgabe geforderten Unterlagen abgegeben:

Das Angebot ist unterschrieben. Es wurde eine selbstgefertigte Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses angefertigt. Der verfasste Wortlaut der Urschrift des Leistungsverzeichnisses wurde als allein verbindlich schriftlich anerkannt.

Es wurden keine Änderungen an den Eintragungen vorgenommen. Die Verdingungsunterlagen sind vollständig.

Es wurden keine Preisnachlässe gewährt und kein Nebenangebot eingereicht.

**Wertungssumme:  
650.896,16 EUR**

**3.2 Firma Likusta Umwelttechnik GmbH**

Das Angebot ist rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist eingegangen.

Im Angebotsschreiben sind die geforderten Erklärungen bzw. die in der Anforderung zur Angebotsabgabe geforderten Unterlagen abgegeben.

Das Angebot ist unterschrieben. Es wurden keine Änderungen an den Eintragungen vorgenommen. Die Verdingungsunterlagen sind vollständig.

Es wurde kein Preisnachlass gewährt, es wurde kein Nebenangebot abgegeben.

**Wertungssumme:  
573.754,45 EUR**



## 4 Wertung der Angebote nach § 16 VOB/A

### 4.1 Vergabeart

Die Vergabeart ist eine beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb.

### 4.2 Teilnehmer am Wettbewerb

Es wurden vier Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, zwei Angebote sind eingegangen.

### 4.3 Eröffnungstermin

Der Eröffnungstermin fand statt am 08.11.2023 um 11:00 Uhr.

### 4.4 Wertungsstufe I (Ausschluss von Angeboten)

Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 1-10 VOB/A ist keines der Angebote auszuschließen.

Gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1-5 VOB/A ist keines der Angebote auszuschließen.

### 4.5 Ergebnis nach der Wertung der Angebote

Damit ergibt sich folgende Bieterangfolge mit Berücksichtigung von Nachlässen und Nebenangeboten (siehe hierzu auch Anlage: Preisspiegel)

1.	Nr. 2	Fa. Likusta Umwelttechnik GmbH	573.754,45 EUR
2.	Nr. 1	Fa. Eliquo Stulz GmbH	650.896,16 EUR

### 4.6 Aufklärung des Angebotsinhalts

Aufgrund der formalen Prüfung war es nicht erforderlich, eine Aufklärung des Angebotsinhalts gemäß § 15 VOB/A durchzuführen.

### 4.7 Wertungsstufe III (Auswahl der annehmbarsten Angebote)

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt gemäß § 16d VOB/A. Nebenangebote waren zugelassen.

**5 Vergabevorschlag**

Nach § 16 sowie 16 a bis d VOB/A sowie nach den Kriterien zur Auftragserteilung soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen, auch gestalterischen, konstruktiven und qualitativen Gesichtspunkte als das wirtschaftlichste erscheint.

Das annehmbarste Angebot ist das **Hauptangebot Nr. 2:**

**Fa. Likusta Umwelttechnik GmbH**  
**Gottlieb-Daimler-Str. 11**  
**D – 35423 Lich**

Hierbei handelt es sich um das Hauptangebot.

Damit ergibt sich folgende Vergabesumme (Auftragssumme):

Nettosumme Hauptangebot:	482.146,60 EUR
Mehrwertsteuer 19 %	<u>91.607,85 EUR</u>
Vergabesumme brutto:	<b>573.754,45 EUR</b>

Die Gesamtkosten für Los 1 bis Los 4 liegen 3,67 % über der Kostenberechnung bzw. 4,06 % über den bepreisten Leistungsverzeichnissen.

Es wird vorgeschlagen, auf dieses Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Gefertigt  
Wehrheim, den 10.11.2023

 **INGENIEURBÜRO  
ENNO LEONHARD**

.....  
Dipl.-Ing. (FH) E. Leonhard

**Projekt 20180724 – GVOZ – 320**

**Gemeindeverwaltungsverband  
Oberes Zabergäu**

**Ertüchtigung der Phosphatelimination und  
hydraulische Optimierung der Nachklärbecken auf  
der Kläranlage Güglingen-Frauenzimmern**

**Los 2  
Bauarbeiten  
Wertung und Vergabe**



Moselstraße 19, 61273 Wehrheim  
Telefon: 06081 9873100 | Fax: 06081 9873099  
Mail: [info@ib-leonhard.de](mailto:info@ib-leonhard.de)

**November 2023**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>PRÜFUNG NACH § 16 C VOB/A</b> .....	<b>4</b>
2.1	<b>ERGEBNIS NACH ERÖFFNUNG DER ANGEBOTE</b> .....	<b>4</b>
2.2	<b>RECHNERISCHER PRÜFUNG DER ANGEBOTE</b> .....	<b>4</b>
2.2.1	<i>Fa. Lintz &amp; Hinninger GmbH &amp; Co. KG</i> .....	<b>4</b>
2.2.2	<i>Fa. Karl Köhler GmbH</i> .....	<b>4</b>
2.2.3	<i>Fa. Rapp GmbH</i> .....	<b>4</b>
2.3	<b>ERGEBNIS NACH RECHNERISCHER PRÜFUNG DER ANGEBOTE</b> .....	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>FORMALE PRÜFUNG ENTSPRECHEND § 16A BIS 16D VOB/A</b> .....	<b>6</b>
3.1	<b>FIRMA LINTZ &amp; HINNINGER GMBH &amp; CO. KG</b> .....	<b>6</b>
3.2	<b>FIRMA KARL KÖHLER GMBH</b> .....	<b>6</b>
3.3	<b>FIRMA RAPP GMBH</b> .....	<b>7</b>
<b>4</b>	<b>WERTUNG DER ANGEBOTE NACH § 16 VOB/A</b> .....	<b>8</b>
4.1	<b>VERGABEART</b> .....	<b>8</b>
4.2	<b>TEILNEHMER AM WETTBEWERB</b> .....	<b>8</b>
4.3	<b>ERÖFFNUNGSTERMIN</b> .....	<b>8</b>
4.4	<b>WERTUNGSSTUFE I (AUSSCHLUSS VON ANGEBOTEN)</b> .....	<b>8</b>
4.5	<b>ERGEBNIS NACH DER WERTUNG DER ANGEBOTE</b> .....	<b>8</b>
4.6	<b>AUFKLÄRUNG DES ANGEBOTSIHALTS</b> .....	<b>8</b>
4.7	<b>WERTUNGSSTUFE III (AUSWAHL DER ANNEHMBARSTEN ANGEBOTE)</b> .....	<b>9</b>
<b>5</b>	<b>VERGABEVORSCHLAG</b> .....	<b>10</b>

## 1 Allgemeine Angaben

**Baumaßnahme:**

Ertüchtigung der Phosphatelimination und hydraulische Optimierung

**In:**

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu – Kläranlage Güglingen Frauenzimmern

**Leistung:**

Projekt 20180724 – GVOZ – 320 – Bauarbeiten

**Name, Adresse Fachplaner:**

Ingenieurbüro Enno Leonhard, Moselstraße 19, 61273 Wehrheim

**Name des Prüfers:**

Ingenieurbüro Enno Leonhard

E. Leonhard

Tel.: 06081 / 98 73 – 100

E-Mail: [info@ib-leonhard.de](mailto:info@ib-leonhard.de)

**Ablauf Bindefrist:**

10. Dezember 2023

**Ausführungsbeginn:**

08. Januar 2024

**Fertigstellungstermin:**

Gemäß Bauzeitenplan im Jahr 2024

## 2 Prüfung nach § 16 c VOB/A

### 2.1 Ergebnis nach Eröffnung der Angebote

Zum Submissionstermin am 08.11.2023 um 11:00 Uhr waren drei Angebote eingegangen. Diese wurden von 1 – 3 nummeriert.

Nr. 1	Firma Lintz & Hinninger GmbH & Co. KG	74821 Mosbach
Nr. 7	Firma Karl Köhler GmbH	74354 Besigheim
Nr. 8	Firma Rapp GmbH	74821 Mosbach

Die Submission hat folgendes Ergebnis gebracht:

Nr.	Bieter	Endbetrag	Angaben	
			Nachlass	Nebenangebote
		[EUR]	[%]	[Anzahl]
1	L & H	188.487,43	-	-
7	Köhler	190.167,34	-	-
8	Rapp	226.082,03		

### 2.2 Rechnerischer Prüfung der Angebote

#### 2.2.1 Fa. Lintz & Hinninger GmbH & Co. KG

Die geforderten Preise sind vollständig abgegeben worden. Die Angebotssumme bei der Eröffnung und die nachgerechnete stimmen überein.

#### 2.2.2 Fa. Karl Köhler GmbH

Die geforderten Preise sind vollständig abgegeben worden. Die Angebotssumme bei der Eröffnung und die nachgerechnete stimmen überein.

#### 2.2.3 Fa. Rapp GmbH

Die geforderten Preise sind vollständig abgegeben worden. Die Angebotssumme bei der Eröffnung und die nachgerechnete stimmen überein.

### 2.3 Ergebnis nach rechnerischer Prüfung der Angebote

Nach der rechnerischen Prüfung ist folgendes Ergebnis eingetreten:

Nr.	Bieter	Endbetrag	Angaben	
			Nachlass	Nebenangebote
		[EUR]	[%]	[Anzahl]
1	L & H	188.487,43	-	-
7	Köhler	190.167,34	-	-
8	Rapp	226.082,03		

Damit ergibt sich folgende Biiterrangfolge ohne Berücksichtigung von Nachlässen und Nebenangeboten (siehe hierzu auch Anlage Preisspiegel)

1. Nr. 1 Fa. Lintz & Hinnerger GmbH & Co. KG 188.487,43 EUR
2. Nr. 7 Fa. Karl Köhler GmbH 190.167,34 EUR
3. Nr. 8 Fa. Rapp GmbH 226.082,03 EUR

Die Biiterrangfolge ändert sich nicht, wenn die Tagelohnarbeiten nicht berücksichtigt werden.

**3 Formale Prüfung entsprechend § 16a bis 16d VOB/A****3.1 Firma Lintz & Hinnerger GmbH & Co. KG**

Das Angebot ist rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist eingegangen.

Im Angebotsschreiben sind die geforderten Erklärungen bzw. die in der Anforderung zur Angebotsabgabe geforderten Unterlagen abgegeben:

Das Angebot ist unterschrieben. Es wurde eine selbstgefertigte Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses angefertigt. Der verfasste Wortlaut der Urschrift des Leistungsverzeichnisses wurde als allein verbindlich schriftlich anerkannt.

Es wurden keine Änderungen an den Eintragungen vorgenommen. Die Verdingungsunterlagen sind vollständig.

Es wurden keine Preisnachlässe gewährt und kein Nebenangebot eingereicht.

**Wertungssumme:  
188.487,43 EUR**

**3.2 Firma Karl Köhler GmbH**

Das Angebot ist rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist eingegangen.

Im Angebotsschreiben sind die geforderten Erklärungen bzw. die in der Anforderung zur Angebotsabgabe geforderten Unterlagen abgegeben:

Das Angebot ist unterschrieben. Es wurde eine selbstgefertigte Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses angefertigt. Der verfasste Wortlaut der Urschrift des Leistungsverzeichnisses wurde als allein verbindlich schriftlich anerkannt.

Es wurden keine Änderungen an den Eintragungen vorgenommen. Die Verdingungsunterlagen sind vollständig.

Es wurden keine Preisnachlässe gewährt und kein Nebenangebot eingereicht.

**Wertungssumme:  
190.167,34 EUR**



### 3.3 Firma Rapp GmbH

Das Angebot ist rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist eingegangen.

Im Angebotsschreiben sind die geforderten Erklärungen bzw. die in der Anforderung zur Angebotsabgabe geforderten Unterlagen abgegeben:

Das Angebot ist unterschrieben. Es wurde eine selbstgefertigte Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses angefertigt. Der verfasste Wortlaut der Urschrift des Leistungsverzeichnisses wurde als allein verbindlich schriftlich anerkannt.

Es wurden keine Änderungen an den Eintragungen vorgenommen. Die Verdingungsunterlagen sind vollständig.

Es wurden keine Preisnachlässe gewährt und kein Nebenangebot eingereicht.

**Wertungssumme:**  
**226.082,03 EUR**

## 4 Wertung der Angebote nach § 16 VOB/A

### 4.1 Vergabeart

Die Vergabeart ist eine beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb.

### 4.2 Teilnehmer am Wettbewerb

Es wurden neun Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, drei Angebote sind eingegangen.

### 4.3 Eröffnungstermin

Der Eröffnungstermin fand statt am 08.11.2023 um 11:00 Uhr.

### 4.4 Wertungsstufe I (Ausschluss von Angeboten)

Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 1-10 VOB/A ist keines der Angebote auszuschließen.

Gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1-5 VOB/A ist keines der Angebote auszuschließen.

### 4.5 Ergebnis nach der Wertung der Angebote

Damit ergibt sich folgende Bieterangfolge mit Berücksichtigung von Nachlässen und Nebenangeboten (siehe hierzu auch Anlage: Preisspiegel)

1.	Nr. 1	Fa. Lintz & Hinnerger GmbH & Co. KG	188.487,43 EUR
2.	Nr. 7	Fa. Karl Köhler GmbH	190.167,34 EUR
3.	Nr. 8	Fa. Rapp GmbH	226.082,03 EUR

### 4.6 Aufklärung des Angebotsinhalts

Aufgrund der formalen Prüfung war es nicht erforderlich, eine Aufklärung des Angebotsinhalts gemäß § 15 VOB/A durchzuführen.

#### **4.7 Wertungsstufe III (Auswahl der annehmbarsten Angebote)**

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt gemäß § 16d VOB/A. Nebenangebote waren zugelassen.

Die Fa. Lintz & Hininger GmbH & Co. KG ist um 0,88 % günstiger als der zweitplatzierte Anbieter und 5,76 % günstiger als das bepreiste Leistungsverzeichnis.

## 5 Vergabevorschlag

Nach § 16 sowie 16 a bis d VOB/A sowie nach den Kriterien zur Auftragserteilung soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen, auch gestalterischen, konstruktiven und qualitativen Gesichtspunkte als das wirtschaftlichste erscheint.

Das annehmbarste Angebot ist das **Hauptangebot Nr. 1:**

**Fa. Lintz & Hinninger GmbH & Co. KG**  
**Am Eisweiher 24 - 26**  
**D – 74821 Mosbach**

Hierbei handelt es sich um das Hauptangebot.

Damit ergibt sich folgende Vergabesumme (Auftragssumme):

Nettosumme Hauptangebot:	158.392,80 EUR
Mehrwertsteuer 19 %	<u>30.094,63 EUR</u>
Vergabesumme brutto:	<b>188.487,43 EUR</b>

Die Gesamtkosten für Los 1 bis Los 4 liegen 3,67 % über der Kostenberechnung bzw. 4,06 % über den bepreisten Leistungsverzeichnissen.

Es wird vorgeschlagen, auf dieses Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Gefertigt  
Wehrheim, den 11.11.2023



.....  
Dipl.-Ing. (FH) E. Leonhard

**Projekt 20180724 – GVOZ – 330**

**Gemeindeverwaltungsverband  
Oberes Zabergäu**

**Ertüchtigung der Phosphatelimination und  
hydraulische Optimierung der Nachklärbecken auf  
der Kläranlage Güglingen-Frauenzimmern**

**Los 3  
Ausrüstung Nachklärbecken  
Wertung und Vergabe**



Moselstraße 19, 61273 Wehrheim  
Telefon: 06081 9873100 | Fax: 06081 9873099  
Mail: [info@ib-leonhard.de](mailto:info@ib-leonhard.de)

**November 2023**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>ALLGEMEINE ANGABEN.....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>PRÜFUNG NACH § 16 C VOB/A.....</b>	<b>4</b>
2.1	<b>ERGEBNIS NACH ERÖFFNUNG DER ANGEBOTE .....</b>	<b>4</b>
2.2	<b>RECHNERISCHER PRÜFUNG DER ANGEBOTE .....</b>	<b>4</b>
2.2.1	<i>Fa. Peters GmbH.....</i>	<i>4</i>
2.2.2	<i>Fa. Stulz GmbH.....</i>	<i>4</i>
2.2.3	<i>Fa. WD Wassertechnik GmbH.....</i>	<i>4</i>
2.3	<b>ERGEBNIS NACH RECHNERISCHER PRÜFUNG DER ANGEBOTE.....</b>	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>FORMALE PRÜFUNG ENTSPRECHEND § 16A BIS 16D VOB/A.....</b>	<b>6</b>
3.1	<b>FIRMA PETERS GMBH .....</b>	<b>6</b>
3.2	<b>FIRMA STULZ GMBH .....</b>	<b>6</b>
3.3	<b>FIRMA WD WASSERTECHNIK GMBH .....</b>	<b>7</b>
<b>4</b>	<b>WERTUNG DER ANGEBOTE NACH § 16 VOB/A.....</b>	<b>8</b>
4.1	<b>VERGABEART .....</b>	<b>8</b>
4.2	<b>TEILNEHMER AM WETTBEWERB.....</b>	<b>8</b>
4.3	<b>ERÖFFNUNGSTERMIN.....</b>	<b>8</b>
4.4	<b>WERTUNGSSTUFE I (AUSSCHLUSS VON ANGEBOTEN) .....</b>	<b>8</b>
4.5	<b>ERGEBNIS NACH DER WERTUNG DER ANGEBOTE.....</b>	<b>8</b>
4.6	<b>AUFKLÄRUNG DES ANGEBOTSIHALTS.....</b>	<b>8</b>
4.7	<b>WERTUNGSSTUFE III (AUSWAHL DER ANNEHMBARSTEN ANGEBOTE).....</b>	<b>9</b>
<b>5</b>	<b>VERGABEVORSCHLAG.....</b>	<b>10</b>

## 1 Allgemeine Angaben

**Baumaßnahme:**

Ertüchtigung der Phosphatelimination und hydraulische Optimierung

**In:**

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu – Kläranlage Güglingen Frauenzimmern

**Leistung:**

Projekt 20180724 – GVOZ – 330 – Ausrüstung Nachklärbecken

**Name, Adresse Fachplaner:**

Ingenieurbüro Enno Leonhard, Moselstraße 19, 61273 Wehrheim

**Name des Prüfers:**

Ingenieurbüro Enno Leonhard

E. Leonhard

Tel.: 06081 / 98 73 – 100

E-Mail: [info@ib-leonhard.de](mailto:info@ib-leonhard.de)

**Ablauf Bindefrist:**

10. Dezember 2023

**Ausführungsbeginn:**

08. Januar 2024

**Fertigstellungstermin:**

Gemäß Bauzeitenplan im Jahr 2024

## 2 Prüfung nach § 16 c VOB/A

### 2.1 Ergebnis nach Eröffnung der Angebote

Zum Submissionstermin am 08.11.2023 um 11:00 Uhr waren drei Angebote eingegangen. Diese wurden von 2, 5 und 6 nummeriert.

Nr. 2	Firma Peters GmbH	65606 Villmar-Aumenau
Nr. 5	Firma Stulz GmbH	79865 Grafenhausen
Nr. 6	Firma WD Wassertechnik GmbH	48432 Rheine

Die Submission hat folgendes Ergebnis gebracht:

Nr.	Bieter	Endbetrag	Angaben	
			Nachlass	Nebenangebote
		[EUR]	[%]	[Anzahl]
2	Peters	411.571,02	-	-
5	Stulz	919.286,85	-	-
6	WD	438.726,11		

### 2.2 Rechnerischer Prüfung der Angebote

#### 2.2.1 Fa. Peters GmbH

Die geforderten Preise sind vollständig abgegeben worden. Die Angebotssumme bei der Eröffnung und die nachgerechnete stimmen überein.

#### 2.2.2 Fa. Stulz GmbH

Die geforderten Preise sind vollständig abgegeben worden. Die Angebotssumme bei der Eröffnung und die nachgerechnete stimmen überein.

#### 2.2.3 Fa. WD Wassertechnik GmbH

Die geforderten Preise sind vollständig abgegeben worden. Die Angebotssumme bei der Eröffnung und die nachgerechnete stimmen überein.



### 2.3 Ergebnis nach rechnerischer Prüfung der Angebote

Nach der rechnerischen Prüfung ist folgendes Ergebnis eingetreten:

Nr.	Bieter	Endbetrag	Angaben	
			Nachlass	Nebenangebote
			[EUR]	[Anzahl]
2	Peters	411.571,02	-	-
5	Stulz	919.286,85	-	-
6	WD	438.726,11		

Damit ergibt sich folgende Biiterrangfolge ohne Berücksichtigung von Nachlässen und Nebenangeboten (siehe hierzu auch Anlage Preisspiegel)

- |    |       |                           |                |
|----|-------|---------------------------|----------------|
| 1. | Nr. 2 | Fa. Peters GmbH           | 411.571,02 EUR |
| 2. | Nr. 6 | Fa. WD Wassertechnik GmbH | 438.726,11 EUR |
| 3. | Nr. 5 | Fa. Stulz GmbH            | 919.286,85 EUR |

Die Biiterrangfolge ändert sich nicht, wenn die Tagelohnarbeiten nicht berücksichtigt werden.

### 3 Formale Prüfung entsprechend § 16a bis 16d VOB/A

#### 3.1 Firma Peters GmbH

Das Angebot ist rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist eingegangen.

Im Angebotsschreiben sind die geforderten Erklärungen bzw. die in der Anforderung zur Angebotsabgabe geforderten Unterlagen abgegeben:

Das Angebot ist unterschrieben. Es wurde eine selbstgefertigte Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses angefertigt. Der verfasste Wortlaut der Urschrift des Leistungsverzeichnisses wurde als allein verbindlich schriftlich anerkannt.

Es wurden keine Änderungen an den Eintragungen vorgenommen. Die Verdingungsunterlagen sind vollständig.

Es wurden keine Preisnachlässe gewährt und kein Nebenangebot eingereicht.

**Wertungssumme:  
411.571,02 EUR**

#### 3.2 Firma Stulz GmbH

Das Angebot ist rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist eingegangen.

Im Angebotsschreiben sind die geforderten Erklärungen bzw. die in der Anforderung zur Angebotsabgabe geforderten Unterlagen abgegeben:

Das Angebot ist unterschrieben. Es wurde eine selbstgefertigte Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses angefertigt. Der verfasste Wortlaut der Urschrift des Leistungsverzeichnisses wurde als allein verbindlich schriftlich anerkannt.

Es wurden keine Änderungen an den Eintragungen vorgenommen. Die Verdingungsunterlagen sind vollständig.

Es wurden keine Preisnachlässe gewährt und kein Nebenangebot eingereicht.

**Wertungssumme:  
919.286,85 EUR**

### **3.3 Firma WD Wassertechnik GmbH**

Das Angebot ist rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist eingegangen.

Im Angebotsschreiben sind die geforderten Erklärungen bzw. die in der Anforderung zur Angebotsabgabe geforderten Unterlagen abgegeben:

Das Angebot ist unterschrieben. Es wurde eine selbstgefertigte Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses angefertigt. Der verfasste Wortlaut der Urschrift des Leistungsverzeichnisses wurde als allein verbindlich schriftlich anerkannt.

Es wurden keine Änderungen an den Eintragungen vorgenommen. Die Verdingungsunterlagen sind vollständig.

Es wurden keine Preisnachlässe gewährt und kein Nebenangebot eingereicht.

**Wertungssumme:  
438.726,11 EUR**

## 4 Wertung der Angebote nach § 16 VOB/A

### 4.1 Vergabeart

Die Vergabeart ist eine beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb.

### 4.2 Teilnehmer am Wettbewerb

Es wurden sieben Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, drei Angebote sind eingegangen.

### 4.3 Eröffnungstermin

Der Eröffnungstermin fand statt am 08.11.2023 um 11:00 Uhr.

### 4.4 Wertungsstufe I (Ausschluss von Angeboten)

Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 1-10 VOB/A ist keines der Angebote auszuschließen.  
Gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1-5 VOB/A ist keines der Angebote auszuschließen.

### 4.5 Ergebnis nach der Wertung der Angebote

Damit ergibt sich folgende Bierrangfolge mit Berücksichtigung von Nachlässen und Nebenangeboten (siehe hierzu auch Anlage: Preisspiegel)

1.	Nr. 2	Fa. Peters GmbH	411.571,02 EUR
2.	Nr. 6	Fa. WD Wassertechnik GmbH	438.726,11 EUR
3.	Nr. 5	Fa. Stulz GmbH	919.286,85 EUR

### 4.6 Aufklärung des Angebotsinhalts

Aufgrund der formalen Prüfung war es nicht erforderlich, eine Aufklärung des Angebotsinhalts gemäß § 15 VOB/A durchzuführen.

## 5 Vergabevorschlag

Nach § 16 sowie 16 a bis d VOB/A sowie nach den Kriterien zur Auftragserteilung soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen, auch gestalterischen, konstruktiven und qualitativen Gesichtspunkte als das wirtschaftlichste erscheint.

Das annehmbarste Angebot ist das **Hauptangebot Nr. 2:**

**Fa. Peters GmbH**  
**Die grünen Stücker 3**  
**D – 65606 Villmar - Aumenau**

Hierbei handelt es sich um das Hauptangebot.

Damit ergibt sich folgende Vergabesumme (Auftragssumme):

Nettosumme Hauptangebot:	345.858,00 EUR
Mehrwertsteuer 19 %	<u>65.713,02 EUR</u>
Vergabesumme brutto:	<b>411.571,02 EUR</b>

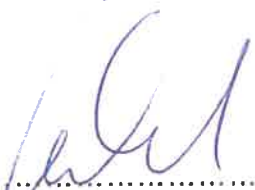
Die Gesamtkosten für Los 1 bis Los 4 liegen 3,67 % über der Kostenberechnung bzw. 4,06 % über den bepreisten Leistungsverzeichnissen.

Es wird vorgeschlagen, auf dieses Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Gefertigt  
Wehrheim, den 11.11.2023



INGENIEURBÜRO  
ENNO LEONHARD



.....  
Dipl.-Ing. (FH) E. Leonhard

#### **4.7 Wertungsstufe III (Auswahl der annehmbarsten Angebote)**

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt gemäß § 16d VOB/A. Nebenangebote waren zugelassen.

Die Fa. Peters GmbH ist um 6,19 % günstiger als der zweitplatzierte Anbieter und 22,3 % teurer als das bepreiste Leistungsverzeichnis.

**Projekt 20180724 – GVOZ – 340**

**Gemeindeverwaltungsverband  
Oberes Zabergäu**

Ertüchtigung der Phosphatelimination und  
hydraulische Optimierung der Nachklärbecken auf  
der Kläranlage Güglingen-Frauenzimmern

Los 4  
Räumerlaufbahn  
Wertung und Vergabe



Moselstraße 19, 61273 Wehrheim  
Telefon: 06081 9873100 | Fax: 06081 9873099  
Mail: [info@ib-leonhard.de](mailto:info@ib-leonhard.de)

November 2023

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>PRÜFUNG NACH § 16 C VOB/A</b> .....	<b>4</b>
<b>2.1</b>	<b>ERGEBNIS NACH ERÖFFNUNG DER ANGEBOTE</b> .....	<b>4</b>
<b>2.2</b>	<b>RECHNERISCHER PRÜFUNG DER ANGEBOTE</b> .....	<b>4</b>
<b>2.2.1</b>	<i>Fa. Peters GmbH</i> .....	<b>4</b>
<b>2.3</b>	<b>ERGEBNIS NACH RECHNERISCHER PRÜFUNG DER ANGEBOTE</b> .....	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>FORMALE PRÜFUNG ENTSPRECHEND § 16A BIS 16D VOB/A</b> .....	<b>5</b>
<b>3.1</b>	<b>FIRMA PETERS GMBH</b> .....	<b>5</b>
<b>4</b>	<b>WERTUNG DER ANGEBOTE NACH § 16 VOB/A</b> .....	<b>6</b>
<b>4.1</b>	<b>VERGABEART</b> .....	<b>6</b>
<b>4.2</b>	<b>TEILNEHMER AM WETTBEWERB</b> .....	<b>6</b>
<b>4.3</b>	<b>ERÖFFNUNGSTERMIN</b> .....	<b>6</b>
<b>4.4</b>	<b>WERTUNGSSTUFE I (AUSSCHLUSS VON ANGEBOTEN)</b> .....	<b>6</b>
<b>4.5</b>	<b>ERGEBNIS NACH DER WERTUNG DER ANGEBOTE</b> .....	<b>6</b>
<b>4.6</b>	<b>AUFKLÄRUNG DES ANGEBOOTSINHALTS</b> .....	<b>6</b>
<b>4.7</b>	<b>WERTUNGSSTUFE III (AUSWAHL DER ANNEHMBARSTEN ANGEBOTE)</b> .....	<b>6</b>
<b>5</b>	<b>VERGABEVORSCHLAG</b> .....	<b>7</b>



## 1 Allgemeine Angaben

**Baumaßnahme:**

Ertüchtigung der Phosphatelimination und hydraulische Optimierung

**In:**

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu – Kläranlage Güglingen Frauenzimmern

**Leistung:**

Projekt 20180724 – GVOZ – 340 – Räumlerlaufbahn

**Name, Adresse Fachplaner:**

Ingenieurbüro Enno Leonhard, Moselstraße 19, 61273 Wehrheim

**Name des Prüfers:**

Ingenieurbüro Enno Leonhard

E. Leonhard

Tel.: 06081 / 98 73 – 100

E-Mail: [info@ib-leonhard.de](mailto:info@ib-leonhard.de)

**Ablauf Bindefrist:**

10. Dezember 2023

**Ausführungsbeginn:**

08. Januar 2024

**Fertigstellungstermin:**

Gemäß Bauzeitenplan im Jahr 2024

## 2 Prüfung nach § 16 c VOB/A

### 2.1 Ergebnis nach Eröffnung der Angebote

Zum Submissionstermin am 08.11.2023 um 11:00 Uhr war ein Angebot eingegangen. Dieses wurde mit 2 nummeriert.

Nr. 2 Firma Peters GmbH 65606 Villmar-Aumenu

Die Submission hat folgendes Ergebnis gebracht:

Nr.	Bieter	Endbetrag	Angaben	
			Nachlass	Nebenangebote
		[EUR]	[%]	[Anzahl]
2	Peters	141.819,44	-	1

### 2.2 Rechnerischer Prüfung der Angebote

#### 2.2.1 Fa. Peters GmbH

Die geforderten Preise sind vollständig abgegeben worden. Die Angebotssumme bei der Eröffnung und die nachgerechnete stimmen überein.

### 2.3 Ergebnis nach rechnerischer Prüfung der Angebote

Nach der rechnerischen Prüfung ist folgendes Ergebnis eingetreten:

Nr.	Bieter	Endbetrag	Angaben	
			Nachlass	Nebenangebote
		[EUR]	[%]	[Anzahl]
2	Peters	141.819,44	-	-

Damit ergibt sich folgende Bieterfolge ohne Berücksichtigung von Nachlässen und Nebenangeboten (siehe hierzu auch Anlage Preisspiegel)

1. Nr. 2 Fa. Peters GmbH 141.819,44 EUR

Die Bieterfolge ändert sich nicht, wenn die Tagelohnarbeiten nicht berücksichtigt werden.

### 3 Formale Prüfung entsprechend § 16a bis 16d VOB/A

#### 3.1 Firma Peters GmbH

Das Angebot ist rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist eingegangen.

Im Angebotsschreiben sind die geforderten Erklärungen bzw. die in der Anforderung zur Angebotsabgabe geforderten Unterlagen abgegeben:

Das Angebot ist unterschrieben. Es wurde eine selbstgefertigte Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses angefertigt. Der verfasste Wortlaut der Urschrift des Leistungsverzeichnisses wurde als allein verbindlich schriftlich anerkannt.

Es wurden keine Änderungen an den Eintragungen vorgenommen. Die Verdingungsunterlagen sind vollständig.

Es wurden keine Preisnachlässe gewährt und ein Nebenangebot eingereicht.

Im Nebenangebot wird die Abdeckung in Edelstahl – Tränenblech sowie eine zentrale Klimasteuerung angeboten.

Die Unterlage für die Heizungsleitungen ist aus Elastomer anstatt in Betonnuten, was eine schnellere Wärmehaftreaktion ermöglicht, da sich der Beton nicht aufwärmt. Das Tränenblech hat eine bessere Griffbarkeit gegenüber dem Glattblech, was ebenfalls ein Vorteil ist. Somit kann das Nebenangebot als gleichwertig angesehen werden. Hierdurch entsteht ein Minderpreis von insgesamt 6.182,05 EUR brutto.

**Wertungssumme HA:  
141.819,44 EUR**

**Wertungssumme NA:  
135.637,39 EUR**

## 4 Wertung der Angebote nach § 16 VOB/A

### 4.1 Vergabeart

Die Vergabeart ist eine beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb.

### 4.2 Teilnehmer am Wettbewerb

Es wurden sieben Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, ein Angebot ist eingegangen.

### 4.3 Eröffnungstermin

Der Eröffnungstermin fand statt am 08.11.2023 um 11:00 Uhr.

### 4.4 Wertungsstufe I (Ausschluss von Angeboten)

Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 1-10 VOB/A ist keines der Angebote auszuschließen.  
Gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1-5 VOB/A ist keines der Angebote auszuschließen.

### 4.5 Ergebnis nach der Wertung der Angebote

Damit ergibt sich folgende Bierrangfolge mit Berücksichtigung von Nachlässen und Nebenangeboten (siehe hierzu auch Anlage: Preisspiegel)

1.	Nr. 2 Fa. Peters GmbH	135.637,39 EUR (NA)
2.	Nr. 2 Fa. Peters GmbH	141.819,44 EUR (HA)

### 4.6 Aufklärung des Angebotsinhalts

Aufgrund der formalen Prüfung war es nicht erforderlich, eine Aufklärung des Angebotsinhalts gemäß § 15 VOB/A durchzuführen.

### 4.7 Wertungsstufe III (Auswahl der annehmbarsten Angebote)

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt gemäß § 16d VOB/A. Nebenangebote waren zugelassen.

## 5 Vergabevorschlag

Nach § 16 sowie 16 a bis d VOB/A sowie nach den Kriterien zur Auftragserteilung soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen, auch gestalterischen, konstruktiven und qualitativen Gesichtspunkte als das wirtschaftlichste erscheint.

Das annehmbarste Angebot ist das **Nebenangebot Nr. 2:**

**Fa. Peters GmbH**  
**Die grünen Stücker 3**  
**D – 65606 Villmar - Aumenau**

Hierbei handelt es sich um das Hauptangebot.

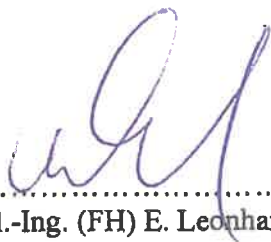
Damit ergibt sich folgende Vergabesumme (Auftragssumme):

Nettosumme Nebenangebot:	113.981,00 EUR
Mehrwertsteuer 19 %	<u>21.656,39 EUR</u>
<b>Vergabesumme brutto:</b>	<b>135.637,39 EUR</b>

Die Gesamtkosten für Los 1 bis Los 4 liegen 3,67 % über der Kostenberechnung bzw. 4,06 % über den bepreisten Leistungsverzeichnissen.

Es wird vorgeschlagen, auf dieses Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Gefertigt  
Wehrheim, den 11.11.2023



.....  
Dipl.-Ing. (FH) E. Leonhard

